

Kopfblatthinweis:

| | |
|-------------------------------------|--------|
| x St. Galler Tagblatt, Stadtausgabe | 30.764 |
| x St. Galler Tagblatt, Gossau | 6.023 |
| x Toggenburger | 5.540 |
| x Appenzeller Zeitung | 17.931 |
| x Ostschweizer Tagblatt | 9.399 |
| x Bodensee Tagblatt | 14.780 |
| x Wiler Zeitung - Volksfreund | 16.870 |
| x Der Rheintaler | 14.309 |
| x Mittelthurgauer Tagblatt | 1.140 |

St. Galler Tagblatt

20.09.2001 1044523

Gesamtausgabe | St. Gallen

Auflage: 110'463 Ex. 300 Ausg./J

1VgT

Verein gegen Tierfabriken

766

Post geht ans Bundesgericht

Durfte sich die Post weigern, die Zeitschriften von Tiereschützer Erwin Kessler zu versenden? Diese Frage will die Post vom Bundesgericht geklärt haben. Das Frauenfelder Bezirksgericht als Erstinstanz und das Thurgauer Obergericht als Rekursinstanz waren den Argumenten

Kesslers gefolgt. 1999 weigerte sich die Post nämlich, die Zeitschrift des Vereins gegen Tierfabriken zu versenden. Die Verbreitung solcher Pamphlete schädige den Ruf der Post, argumentierte sie. Die Post behauptete, sie habe laut dem Postgesetz das Recht, solche privaten Aufträ-

ge abzulehnen. Kessler warf der Post Zensur vor. Sie behindere die freie Meinungsäusserung und missbrauche ihre Monopolstellung. Die bisherigen Gerichte argumentierten, die Post sei gemäss Postgesetz zur Verteilung aller Zeitungen und Zeitschriften verpflichtet. *mi.*